

Brüssel, den 1.2.2016
C(2016) 401 final

BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 1.2.2016

zur Änderung des Beschlusses C(2013) 9189 der Kommission zur Übertragung von Befugnissen auf die Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur zwecks Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Unionsprogrammen in den Bereichen Bildung, Audiovisuelles und Kultur einschließlich der Verwendung von Mitteln aus dem Gesamthaushaltsplan der Union und der Zuweisungen des EEF

BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 1.2.2016

zur Änderung des Beschlusses C(2013) 9189 der Kommission zur Übertragung von Befugnissen auf die Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur zwecks Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Unionsprogrammen in den Bereichen Bildung, Audiovisuelles und Kultur einschließlich der Verwendung von Mitteln aus dem Gesamthaushaltsplan der Union und der Zuweisungen des EEF

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 58/2003 des Rates vom 19. Dezember 2002 zur Festlegung des Statuts der Exekutivagenturen, die mit bestimmten Aufgaben bei der Verwaltung von Gemeinschaftsprogrammen beauftragt werden¹, insbesondere auf Artikel 6 Absatz 3,

gestützt auf die Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2012 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union², insbesondere auf Artikel 56 Absatz 1 und Artikel 62,

gestützt auf die Verordnung (EU) 2015/323 des Rates vom 2. März 2015 über die Finanzregelung für den 11. Europäischen Entwicklungsfonds³, insbesondere auf Artikel 17 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) In dem Beschluss C(2013) 9189 der Kommission⁴ sind die Teile der Unionsprogramme, deren Verwaltung an die Agentur übertragen wird, die Haushaltslinien, deren Haushaltsmittel diese Programmteile abdecken und die die Agentur in ihrer Eigenschaft als bevollmächtigte Anweisungsbefugte ausführen soll, und die der Agentur übertragenen Aufgaben im Einzelnen aufgeführt.
- (2) Nach Annahme des Durchführungsbeschlusses C(2015) 7705 der Kommission soll die Kommission der Agentur die Verwaltung des im Rahmen des panafrikanischen Programms eingerichteten „Programms für innerafrikanische akademische Mobilität“ übertragen.
- (3) Es ist daher angezeigt, dem Beschluss C(2013) 9189 einen neuen Anhang hinzuzufügen, in dem die Aufgaben aufgeführt sind, die der Agentur für Projekte im Bereich der Hochschulbildung übertragen werden, die unter die in Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe e des Durchführungsbeschlusses 2013/776/EU der Kommission⁵ aufgeführten Instrumente für die Zusammenarbeit mit Drittländern fallen.
- (4) Zudem erhalten Projekte des Programms Erasmus+ nach der Annahme der gemäß der Verordnung (EU) 2015/322 des Rates bzw. der Verordnung (EU) 2015/323 des Rates⁶ erlassenen Kommissionsbeschlüsse⁷ zusätzliche Finanzmittel aus dem Europäischen Entwicklungsfonds⁸.

- (5) Es ist daher notwendig, Anhang VI des Beschlusses C(2013) 9189 zu ändern und die Haushaltslinie für das „Programm für innerafrikanische akademische Mobilität“ und den Verweis auf die Zuweisungen des Europäischen Entwicklungsfonds im Rahmen von Erasmus+ einzufügen.
- (6) Der Beschluss C(2013) 9189 sollte daher entsprechend geändert werden —
HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Der Beschluss C(2013) 9189 wird wie folgt geändert:

- (1) Artikel 4 erhält folgende Fassung:

„Artikel 4

Der Agentur übertragene Aufgaben

1. Der Agentur wird die Durchführung der Programmteile und Aufgaben übertragen, die in den Anhängen I-VI (neue Programme) und in Anhang VIII (verbleibende Maßnahmen) aufgeführt sind. Der vorliegende Absatz gilt vorbehaltlich des Inkrafttretens dieser Programme und ab dem Zeitpunkt ihres Inkrafttretens.
2. Die Agentur handelt im Zusammenhang mit den ihr übertragenen Aufgaben in eigenem Namen.
3. Im Zusammenhang mit Absatz 1 ist die Agentur verantwortlich für die Ausführung der im Gesamthaushaltsplan der Union vorgesehenen entsprechenden operativen Mittel und des Teils der Mittel aus dem Europäischen Entwicklungsfonds (EEF), die für die der Agentur übertragenen Teile der Instrumente zur Zusammenarbeit mit Drittländern vorgesehen sind.
4. Für die im Gesamthaushaltsplan der Union veranschlagten operativen Mittel sind die in den Jahren 2014-2016 betroffenen Haushaltslinien in Anhang VII aufgeführt. Für die nachfolgenden Haushaltsjahre werden sie jährlich in den internen Vorschriften festgelegt.

Die Mittel des EEF, die den der Agentur übertragenen Programmbereichen entsprechen, sind in den in Anhang VII genannten Beschlüssen aufgeführt. Zusätzliche im Rahmen des EEF für diese Programmteile bereitgestellte Mittel werden gegebenenfalls in Ad-hoc-Finanzierungsbeschlüssen ausgewiesen.
5. Der Direktor der Exekutivagentur erfüllt die der Agentur übertragenen Aufgaben, indem er die entsprechenden operativen Mittel im Rahmen der direkten Mittelverwaltung als bevollmächtigter Anweisungsbefugter ausführt.“

- (2) In Artikel 1 Absatz 2 gelten Verweise auf die Anhänge I-V als Verweise auf die Anhänge I-VI.
- (3) Artikel 9 erhält folgende Fassung:

„Artikel 9

Nutzung logistischer und administrativer Unterstützungsdienste

Für die Ausführung der in Artikel 4 Absatz 1 und in den Anhängen I-VI genannten Aufgaben nutzt die Agentur die Validierungsdienste, die von der Exekutivagentur für die Forschung zur Verfügung gestellt werden.“

(4) Die Anhänge werden ersetzt durch den Wortlaut im Anhang des vorliegenden Beschlusses.

Artikel 2

Dieser Beschluss ist an die Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur gerichtet.

Geschehen zu Brüssel am 1.2.2016

*Für die Kommission
Tibor NAVRACSICS
Mitglied der Kommission*

